



VDFG - FAFA  
Vereinigung Deutsch-Französischer  
Gesellschaften für Europa e.V.

**Grußwort der VDFG-Präsidentin Dr. Margarete Mehdorn  
am 26.1.2019 in der französischen Botschaft Berlin  
anlässlich der Verleihung des Prix Rován 2019**

Madame l'Ambassadrice,  
Meine Damen und Herren Experten, Referenten und Moderatoren,  
Liebe Vertreterinnen und Vertreter der Deutsch-Französischen Gesellschaften und  
Städtepartnerschaften,

Das Jahr 2019 hat mit der Unterzeichnung des Aachener Vertrages am 22. Januar einen vielversprechenden und grandiosen deutsch-französischen Auftakt genommen, an dem Vizepräsident Jochen Hake und ich selber, die Ehre hatten teilzunehmen. Wir waren tief beeindruckt von der Präsenz der drei höchsten politischen Vertreter der Europäischen Union. Dies zeigte auch die Bedeutung, die diesem Vertrag auch für die Europäische Union beigemessen wird.

Und um es gleich vorweg zu sagen, sie haben ihn vorhin erwähnt, Frau Botschafterin: dass in Art. 12 ein „Bürgerfonds“ über alle administrativen Hürden den Weg in den Vertrag gefunden hat, erfüllt uns mit Freude und Stolz zugleich, denn im Namen von VDFG und FAFA habe ich bei der Anhörung vor dem deutsch-französischen Parlamentsausschuss im letzten Juni genau diesen Vorschlag gemacht. Und wir stehen nun auch bereit, uns in den nächsten Monaten einzubringen, wenn es um die konkrete Ausgestaltung gehen wird. Eventuell lassen sich da auch Erkenntnisse aus der vor zwei Tagen hier mit dem Dissertationspreis der DFH ausgezeichneten Dissertation von Tanja Hermann (DFJA) über die Städtepartnerschaften berücksichtigen.

Wir in den Deutsch-Französischen Gesellschaften haben heute das Privileg gleich einen zweiten Höhepunkt in diesem Jahr zu erleben und anlässlich der Verleihung des Prix Rován an diesem Tages der Begegnung und des Austauschs in Ihrer Botschaft zu Gast zu sein.

Je tiens à vous remercier de tout cœur de votre hospitalité généreuse et surtout de la reconnaissance et récompense que vous accordez à l'engagement des DFGs grâce à la

remise du prix Rován. Un très grand merci aussi à vos collaboratrices et collaborateurs qui depuis des semaines ont travaillé inlassablement pour préparer cette journée. Merci!

Permettez-moi un mot de remerciement très personnel à Nathalie Guénard pour le climat de confiance et d'amitié qui caractérise nos échanges très fréquents.

L'exemple de celui dont le nom a été choisi pour ce prix constitue, vous l'avez souligné Mme l'Ambassadrice, une référence, une obligation et tout un programme pour nous tous – surtout aussi dans son orientation vers l'Europe.

„Und mehr noch als der Lärm von manchen, besorgt mich das Schweigen von vielen anderen.“ Dieser Satz von Bundespräsident Steinmeier in seiner Weihnachtsansprache hat sich wie eine Mahnung tief in mein Gedächtnis eingegraben.

Um nicht zu dieser schweigenden Mehrheit zu gehören, haben wir im letzten Herbst vom VDFG-Vorstand mit Unterstützung durch das Kuratorium die verbandsinterne Kampagne „Wir sind Europa“ gestartet mit regelmäßigen Newslettern an die Mitglieder zum Schwerpunktthema das Franco-allemand und Europa und vor allem mit einer eigenen Rubrik auf unserer Internetseite mit statements pro Europa in kleinen Filmspot unterlegt mit der Europahymne und aktuellen links und Materialien, die von unserem Pressereferenten laufend ergänzt wird. Wir laden alle unsere Mitglieder ein, den Newsletter in ihren Netzwerken weiter zu verbreiten um so einen kleinen Schneeballeffekt zu erzeugen, und bei allen ihren Veranstaltungen auf die Europa-Wahl hinzuweisen.

Denn wir tragen als zivilgesellschaftliche Vereine gesellschaftliche Mitverantwortung nicht nur für die bilaterale Beziehung zwischen Frankreich und Deutschland, sondern auch für Freundschaft, Respekt, Toleranz und Zusammenhalt in der Europäischen Union.

„74 Jahre – ein Menschenleben – nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs wird scheinbar Selbstverständliches wieder infrage gestellt“, sagte Bundeskanzlerin Merkel in Aachen bei der Vertragsunterzeichnung. „Deshalb bedarf es der Neugründung unserer Verantwortung innerhalb der Europäischen Union.“ Wenn wir diesem Anspruch gerecht werden wollen, sind wir genau da, wo „politische Bildung“ ansetzt – auch wenn der Begriff, wie mir scheint, manche in unseren Reihen ein wenig zurückschrecken lässt. Denn – und das sollte man nicht vergessen – wir sind zumeist Laien in unserer Funktion, die sich mit viel Idealismus, Engagement und einer Menge Enthusiasmus in ihrer Freizeit engagieren und ihre jeweilige berufliche Expertise mit einbringen, aber wir sind keine Profis der politischen Bildung. Doch staatsbürgerliches Lernen kann vielfältige und sehr praktische Formen haben, die unsre Aktivitäten als „Mitmachgesellschaften der Völkerverständigung“ bereichern können.

Pour cette raison, nous sommes très reconnaissants de ce programme très riche avec un grand nombre d'intervenants de grande qualité que vous avez eu la gentillesse de composer pour nous aujourd'hui. Nous sommes très curieux et avides maintenant d'écouter et de regarder leurs présentations. Encore MERCI!

Merci de votre attention.

Et je souhaite à vous tous – à nous tous une bonne et heureuse année franco-allemande et européenne!